

WALTER STACH
MARCUS NEUSTETTER

Erinnerungsstätte

für

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER

Entwickelt mit
Martin Kasa
Gerhard Seban
WIENERBERGER AG

WSTACH.AT / MARCUSNEUSTETTER.COM

JUNI 2023

Zur HISTORIE

Das links und rechts der Triester Straße am Wienerberg gelegene weitläufige Areal ist eine der wirtschafts- und sozialgeschichtlich bedeutendsten Stätten Wiens und, sozialpolitisch gesehen, Österreichs: ein Gebiet, das schon zu Zeiten der Römer für den Abbau von Lehm (eigtl. Ton) und zur Herstellung von Ziegeln genutzt worden war, und das im 19. Jahrhundert, zusammen mit anderen Landflächen südlich von Wien, Zentrum der größten Ziegelproduktion der Monarchie war.

Als am 1. und am 8. Dezember 1888 der ‚Armenarzt‘ und sozialdemokratische Politiker Victor Adler in der mit seinem Privatgeld gegründeten und betriebenen Wochenzeitung GLEICHHEIT als Journalist seinen Bericht über eine „Undercover-Recherche“ in den Ziegelwerken am Wienerberg veröffentlichte, war das heutige „Erholungsgebiet Wienerberg“ genau das Gegenteil eines landschaftsartig gestalteten Freizeitparks: Es war das großflächige Frühindustriegelände, auf dem für die Besitzer des Firmenimperiums der „Wienerberger AG“ tausende Männer, Frauen und Kinder Millionen von Ziegeln herstellten (aus denen neben vielen anderen Bauwerken auch die Bauten am „Prachtboulevard der Wiener Ringstraße“ errichtet wurden) und den Besitzern (Aktionären) zu millionenfachem Reichtum verhalfen. Adlers Bericht über die - annähernd sklavenartige - „Lage der Ziegelerbeiter“ erschütterte nicht nur Gefühle, sondern auch das damalige arbeits- und sozialrechtliche Gefüge und war Auslöser von Reformen, die noch heute zum Fundament unseres Sozialstaates gehören.

Die *Landschaftsgeschichte* ist somit auch *Sozialgeschichte*: Vom Industriegebiet des Tonabbaus und der Ziegelherstellung, nach dessen Auflösung eine „Gstätt“, danach eine Mülldeponie und heute das „Erholungsgebiet Wienerberg“ (zukünftig wohl Victor-Adler-Park).

Der hier skizzierte Vorschlag für eine „Erinnerungsstätte für die Wienerberger ZiegelerbeiterInnen“ soll an einem winzigen Stück jener weitgedehnten Stadt-Landschaft an der Triester Straße platziert werden, die vor eineinhalb Jahrhunderten Areal exemplarischer sozialer Verhältnisse und deren politischer Umgestaltung war.

Die GESTALTUNG

dieser „Erinnerungsstätte“ greift formal-historisch auf zwei bauliche Grundformen zurück: die *Wand* als, architektonisch, tragende Scheibe, hier als Projektionsfläche historischer Informationen; die *Säule* als, architektonisch, tragende Stütze und, in der Vertikalität des Aufgerichteten, als historisch lange zurückreichendes Symbol von Macht: von den jungsteinzeitlichen Menhiren über die alt-ägyptischen Obelisken, die römisch-antiken Siegssäulen, die mittelalterlichen ‚Geschlechertürme‘ Oberitaliens bis zum Schornstein als Realsymbol des frühindustriellen Zeitalters und der Stele der heutigen Wienerberger AG vor ihrem Konzernsitz.

So sind die aus Ziegelstapeln gebildete Säule und die diese Säule anwölbende Wand bei der „Erinnerungsstätte für die Wienerberger ZiegelerbeiterInnen und Victor Adler“ Träger verschiedenartiger Informationen über ein speziell bedeutendes Kapitel österreichischer Geschichte.

Im Folgenden sehen Sie verschiedene Ansichten unserer letzten Version der „Erinnerungsstätte“, und danach frühere Versionen.

Erinnerungsstätte

ORT/PLATZIERUNG



MGI / Gauss-Krüger / M31: 224258 / 5340655 [m]



MGI / Gauss-Krüger / M31: 224287 / 5340759 [m]

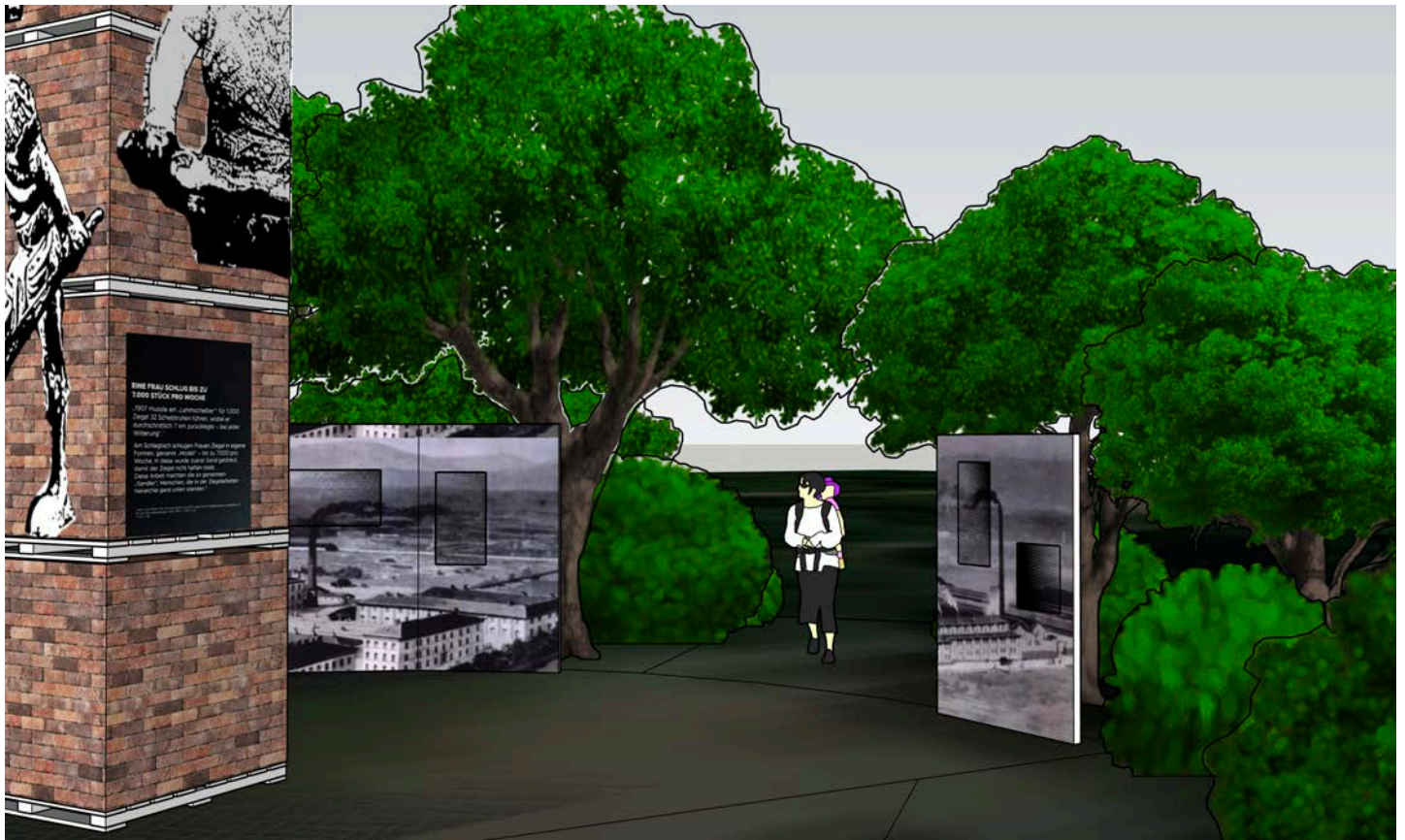
Erinnerungsstätte

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER



Erinnerungsstätte

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER



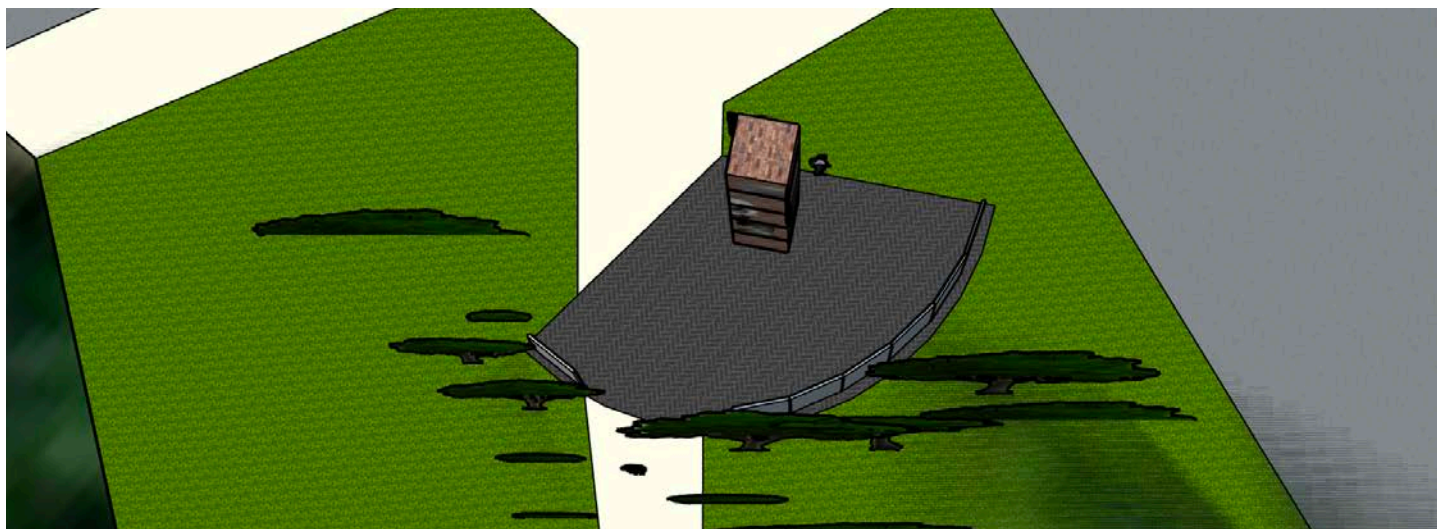
Erinnerungsstätte

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER



Erinnerungsstätte

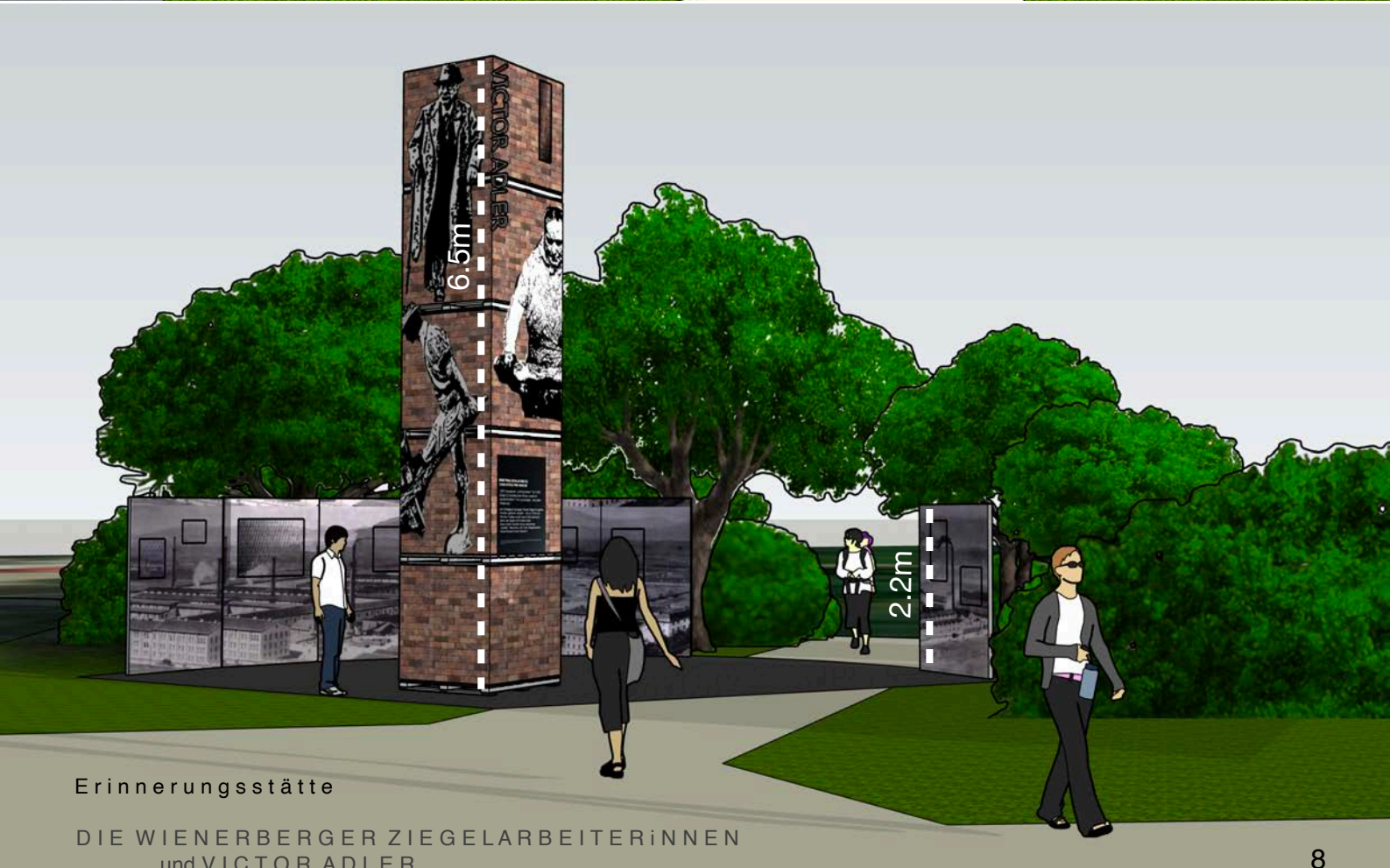
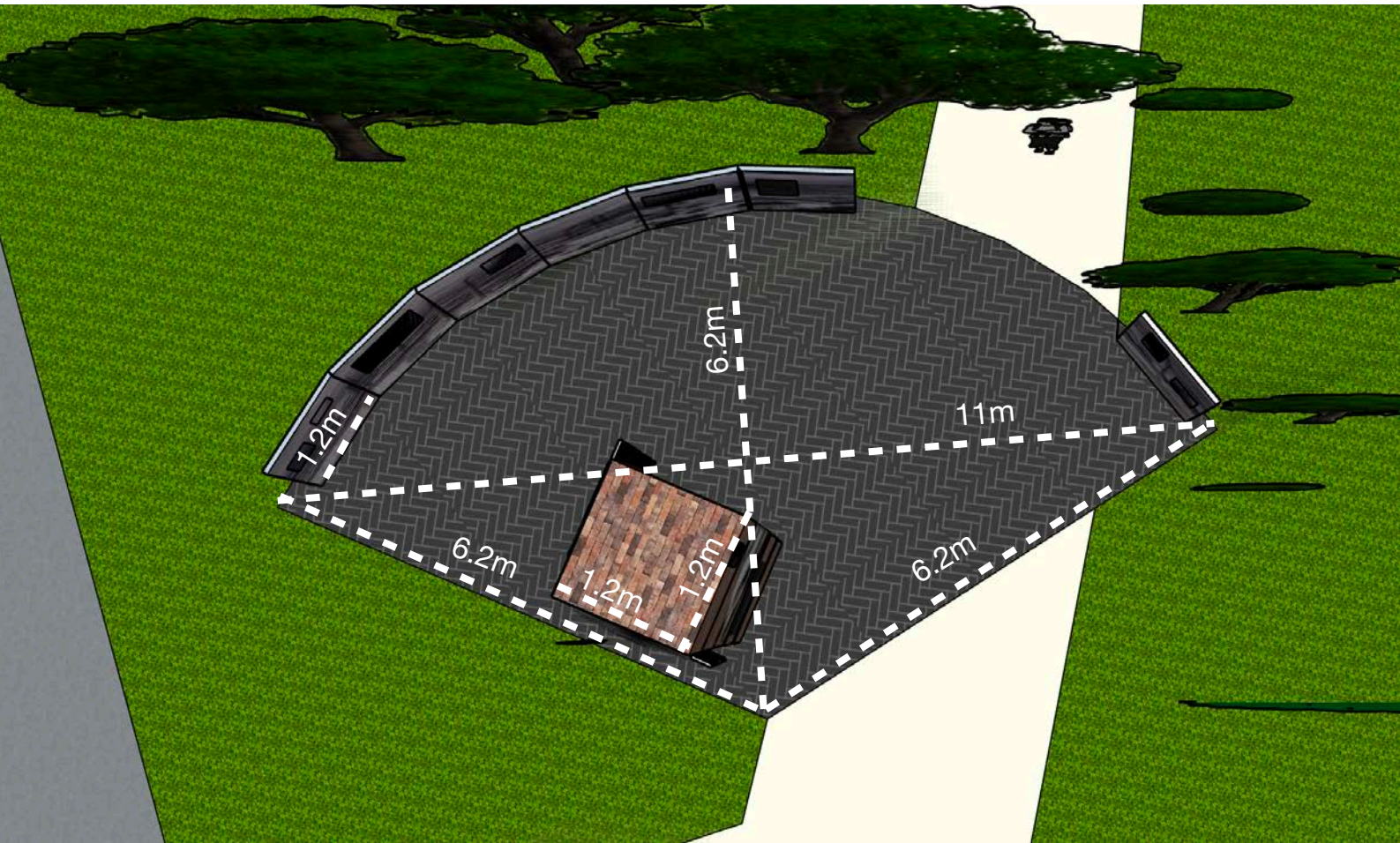
DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER



Erinnerungsstätte

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER

ABMESSUNGEN



Erinnerungsstätte

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER

MATERIALIEN



Stahl Paletten

Ziegelstapel

Stahlwände mit Hintergrundbild
und Informationsschilder

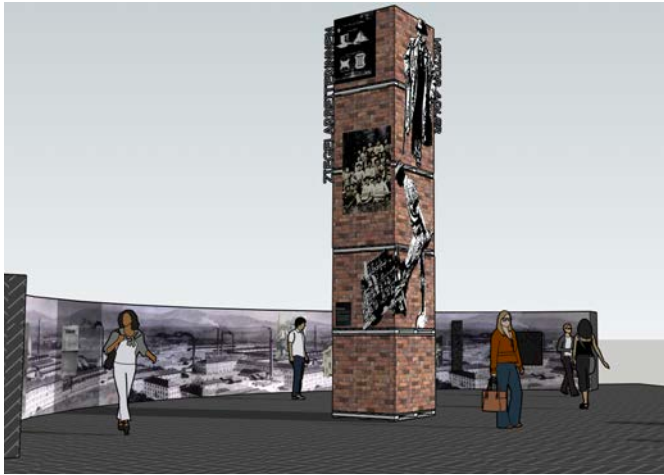
Schwarze Bodenziegel

Ausgeschnittene
Stahlformen, Texte
und Bilder

Erinnerungsstätte

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER

FRÜHERE VORSCHLÄGE



Erinnerungsstätte

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER



Erinnerungsstätte

DIE WIENERBERGER ZIEGELARBEITERINNEN
und VICTOR ADLER